

CURRICULUM VITAE

WIESNER CHRISTIAN

Name Mag. phil. Mag. komm **Christian Wiesner**, Bakk.komm.
Staatsbürgerschaft Österreich
Geburtsjahr 1969
E-Mail christian.wiesner@outlook.at
Homepage: sinnerfahrung.at



Berufliche Tätigkeiten & Werdegang

- seit 2019 Professur im Bereich Erziehung und Bildung an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich
- seit 2008 Bundesinstitut für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens
2017 – 2019 Leiter des Departments Bildungsstandards & Internationale Assessments (PISA, PIRLS, TIMSS, TALIS)
2014 – 2019 Leiter des Departments Netzwerke, Kooperationen und Begleitforschung zu den Bildungsstandards
2013 – 2014 Direktor des BIFIE
2008 – 2013 Leiter des Departments ZMS
- 2015-2019 Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich (im Masterlehrgang Schulmanagement sowie Masterlehrgang Mentoring)
- 2006–2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projektzentrum für Vergleichende Bildungsforschung (ZVB) am Fachbereich Erziehungswissenschaft an der Universität Salzburg
- 2005–2006 Konzeption und pädagogische Leitung des Schulentwicklungsprojekts „andiamo“ an Real- und Grundschulen im Auftrag des Bildungspakts Bayern, des Landratsamtes und regionaler Unternehmer
- seit 2004 Lehrbeauftragter an der Universität Salzburg
- Fachbereich Erziehungswissenschaft
 - Fachbereich Kommunikationswissenschaft
 - Universitätslehrgang „Interpersonelle Kommunikation“

- 2008–2014 Lektor an der Donau-Universität Krems (Department für Bildwissenschaften: Technologieunterstütztes Lernen und Multimedia; Internationales Journalismus Zentrum: Qualitätsjournalismus)
- 2001–2006 Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Studienassistent in der Abteilung Journalistik und angewandte Kommunikation am Fachbereich Kommunikationswissenschaft, Universität Salzburg
- 2001–2006 Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Studienassistent im Bereich Evaluation, Lehr-Lern-Systeme und Datenerhebungsmethoden am Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Salzburg
- 1999–2008 Familien-, Männer- und Gewaltberater in der Beratungsstelle „Männerwelten“ (Verein Männer gegen Männer-Gewalt) in Salzburg
- Organisatorischer Aufbau und Vorstandsmitglied im Verein Männer gegen Männer-Gewalt, Österreich
- 1994–1999 Zwischenstaatlicher Bearbeiter in der Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, Landesstelle Salzburg
- 1993–1994 Zivildienst
- 1989–1993 Labortechnischer Glasbläser bei der Firma Johann Aigner, Laborbedarf Ges.m.b.H., Wien

Ausbildung

- seit 2015 Masterstudium „Integrative Therapie“ (psychotherapeutisches Fachspezifikum) am Zentrum für Psychotherapie, Department für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit, Donau-Universität Krems
angestrebte Qualifikation: Master of Science (MSc; Psychotherapie)
Erworbene Qualifikation: Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision (Status seit Juni 2019)
- 2005–2014 Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum
Erworbene Qualifikation: Zulassung für ein psychotherapeutisches Fachspezifikum (mit Auszeichnung bestanden)
- seit 2004 Doktoratsstudium an der Kultur- und Geisteswissenschaftlichen Fakultät
- 1999–2006 Diplomstudium Erziehungswissenschaft und Kulturosoziologie am Fachbereich Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg
Absolvierte Studienzweige: Lehr-Lernsysteme; Evaluation
Erworbene Qualifikation: Mag. phil. (mit Auszeichnung bestanden)

- 1999–2004 Diplomstudium Kommunikationswissenschaft am Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg
Absolviertes Schwerpunktfach: Journalistik und angewandte Kommunikation
Erworbene Qualifikation: Mag. komm. (mit Auszeichnung bestanden)
- 1998–2002 Ausbildung zum Gewaltberater© und Gewaltpädagogen© nach dem Hamburger Modell
Erworbene Qualifikation: Zertifizierung durch das Institut Lempert, Hamburg und durch die Europäische Gesellschaft Gewaltberatung Tätertherapie (EUGET®) 2002
- 1996–1997 *Verwaltungsprüfung (§ 21 Abs. 1 DO. A) (mit sehr gutem Erfolg bestanden)*
- 1989–1992 Ausbildung zum Glasbläser und Glasinstrumentenerzeuger für Medizin und Forschung, Wien
Erworbene Qualifikation: Gesellenprüfung (mit Auszeichnung bestanden)

Ausgewählte Publikationen

- Wiesner, C. (2020, in Druck). Strukturdynamische Modellierung von Mentoring: Bewegungen, Richtungen und Ausrichtungen. In J. Dammerer, C. Wiesner, & E. Windl (Hrsg.), *Mentoring im pädagogischen Kontext: Professionalisierung und Qualifizierung von Lehrpersonen. Wahrnehmen, wie wir bilden*. Innsbruck: Studienverlag.
- Wiesner, C. (2020, in Druck). Wertorientiertes Mentoring: Werte, Werthaltungen und Wertberührungen. Wert- und Sinnerfahrung als Thema des Mentorings – Reflexionen und Klärungen. In J. Dammerer, C. Wiesner, & E. Windl (Hrsg.), *Mentoring im pädagogischen Kontext: Professionalisierung und Qualifizierung von Lehrpersonen. Wahrnehmen, wie wir bilden*. Innsbruck: Studienverlag.
- Wiesner, C. & Schratz, M. (2020, in Druck). Wertorientierte Führung braucht Haltung, Beziehung, Entwicklung und Evidenz. Die Führung von eigenverantwortlichen Schulen unter dem Leitkonzept der Entwicklungsorientierung. In E. Rauscher (Hrsg.), *Schulautonomie zwischen Freiheit und Gesetz. Das innovitas-Handbuch*. Baden: Pädagogische Hochschule Niederösterreich.
- Schreiner, C. & Wiesner, C. (2020, in Druck). Digitale Kompetenzen: Computational Thinking als Basis eines Kompetenzmodells. In C. Trültzsch-Wijnen & G. Brandhofer (Hrsg.), *Bildung und Digitalisierung. Auf der Suche nach Kompetenzen und Performanzen*. Nomos.
- Schreiner, C. & Wiesner, C. (2020, in Druck). Eine theoretische Rahmung für das Forschende Lernen unter Berücksichtigung einer Vielperspektivität. Bezüge zu einer dekonstruktiven, analytischen, rekontextualisierenden, standardisierten, phänomenologischen und emanzipatorischen Pädagogik. In A. Eghdessad & T. Kosler (Hrsg.), *Transfer Forschung ↔ Schule: Forschendes Lernen* (6.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Wiesner, C. & Prieler, T. (2020, eingereicht). Das transformative Lernen in der LehrerInnenbildung.

Pädagogische Professionalität und Entwicklung des Lehrerberufes. *R&E-Source, Open Online Journal for Research and Education. Forschung der Pädagogischen Hochschulen im Verbund Nord-Ost*, 26. 11.2020.

- Schreiner, C. & Wiesner, C. (2020, eingereicht). Vielfalt in Österreichs Klassenzimmern: eine datenbasierte Anamnese und ein evidenzorientierter Ausblick. In F. Gmainer-Pranzl, U. Greiner, & B. Brandstetter (Hrsg.), *Von „schöner Vielfalt“ zu prekärer Heterogenität. Bildungsprozesse in pluraler Gesellschaft*. (Bd. 12). Peter Lang.
- Ammann, M., Wiesner, C. & Schratz, M. (2020). Über das Zusammenwirken von Schulaufsicht und Schulleiterinnen und Schulleitern: Einblicke in die Qualitätsinitiative Schulqualität Allgemeinbildung am Beispiel des Bilanz- und Zielvereinbarungsgesprächs. In N. Bremm & D. Klein (Hrsg.), *Kooperation, Unterstützung, Kontrolle? Zum Verhältnis von Schulaufsicht und Schulleitungen in der Schulentwicklung“* (S. 191-216). Springer VS.
- Wiesner, C., & Heißenberger, P. (2020). Die Bedeutung der Reflexion für schulische Führungskräfte in einem komplexen System: Leadership in einer lernenden Schule. In P. Heißenberger (Hrsg.), *Αὐτονομία. Qualifikationskriterien von Schulleitungen zur Führung von autonomen Schulen: Empfehlungen zur Erstellung eines Curriculums* (S. 57–76). Pädagogische Hochschule Niederösterreich.
- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S., & Lücken, M. (2020). Reflexion und Proflexion als Gelingensbedingung für die Arbeit mit Rückmeldungen. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 161–188). Waxmann.
- Wiesner, C., & Schreiner, C. (2020). Führungshandeln im Rahmen der evidenzorientierten. Qualitätsentwicklung: Perspektiven der Schulaufsicht. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 189–215). Waxmann.
- Greiner, U., Hofmann, F., Schreiner, C., & Wiesner, C. (2020). Perspektivischer Aufriss. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 13–24). Waxmann.
- Hofmann, F., Greiner, U., Wiesner, C., & Schreiner, C. (2020). Aufgabenkulturen – die Entwicklung von Lernaufgaben aus Testitems. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 577–588). Waxmann.
- Gugerell, S., Kriechmayr, C., Pacher, K., Breit, S., & Wiesner, C. (2020). IKM: Überblick, intendierte und tatsächliche Nutzung. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 102–123). Waxmann.
- Illtetschko, M., Kulmhofer-Bommer, A., Süß-Stepancik, E., George, A. C., & Wiesner, C. (2020). Aufgabenkulturen – die Entwicklung von Lernaufgaben aus Testitems. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 422–463). Waxmann.
- Schreiner, C., Wiesner, C., & Harych, P. (2020). Kompetenzstufen in Studien zur Kompetenzmessung im Vergleich: Konzepte, Entwicklung und Interpretation. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner,

- & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 388–409). Waxmann.
- Schreiner, C., Wiesner, C., Breit, S., Paasch, D., & Freunberger, R. (2020). Reflexion des eigenen Unterrichts auf Basis von Selbst- und Fremdeinschätzung verschiedener Dimensionen kompetenzorientierten Unterrichts. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 353–387). Waxmann.
- Wiesner, C., & Dammerer, J. (2020). Begleitung und Unterstützung der formativen Integration von Bildungsstandards. Haltung als Gelingensbedingung. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 250–296). Waxmann.
- Wiesner, C., & Schreiner, C. (2020). Ein Modell für den kompetenzorientierten Unterricht und als Impuls für reflexive Unterrichtsentwicklung und -forschung. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner, & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (Bd. 7, S. 319–352). Waxmann.
- Brandhofer, G., Baumgartner, P., Ebner, M., Köberer, N., Trueltzsch-Wijnen, A. C., & Wiesner, C. (2019). Bildung im Zeitalter der Digitalisierung. In S. Breit, F. Eder, K. Krainer, C. Schreiner, A. Seel, & C. Spiel (Hrsg.), *Nationaler Bildungsbericht Österreich 2018. Band 2. Fokussierte Analysen und Zukunftsperspektiven für das Bildungswesen*. Graz: Leykam.
- Schratz, M., Wiesner, C., Rößler, L., Schildkamp, K., George, A. C., Hofbauer, C. & Pant, H. (2019). Möglichkeiten und Grenzen evidenzorientierter Schulentwicklung. In S. Breit, F. Eder, K. Krainer, C. Schreiner, A. Seel, & C. Spiel (Hrsg.), *Nationaler Bildungsbericht Österreich 2018. Band 2. Fokussierte Analysen und Zukunftsperspektiven für das Bildungswesen*. Graz: Leykam.
- Wiesner, C. & Schreiner, C. (2019a). Einwirkungen auf Leadership und Auswirkungen für Leadership – Ein österreichisch geprägter Blick auf die Anforderungen an eine pädagogische Führung. In S. G. Huber (Hrsg.), *Jahrbuch Schulleitung 2019. Befunde und Impulse zu den Handlungsfeldern des Schulmanagements*. (S. 33–51). Köln: Wolters Kluwer.
- Wiesner, C. & Schreiner, C. (2019b). Implementation, Transfer, Progression und Transformation: Vom Wandel von Routinen zur Entwicklung von Identität. Von Interventionen zu Innovationen, die bewegen. Bausteine für ein Modell zur Schulentwicklung durch Evidenz(en). In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich, & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung*. (S. 79–140). Münster: Waxmann.
- Wiesner, C. (2019). Das Modell der Feldtransformation: Chancen und Möglichkeiten. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich, & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung*. (S. 207–240). Münster: Waxmann.
- Schreiner, C., & Wiesner, C. (2019). Vielfalt in Österreichs Klassenzimmern: eine datenbasierte Anamnese und ein evidenzorientierter Ausblick. In F. Gmainer-Pranzl, U. Greiner, & B. Brandstetter (Hrsg.), *Von „schöner Vielfalt“ zu prekärer Heterogenität. Bildungsprozesse in pluraler Gesellschaft*. (Bd. 12). Frankfurt: Peter Lang.
- Gregorzewski, M., Schratz, M., & Wiesner, C. (2018). Exploring the Personal Mastery of Educational Leaders: FieldTransformation360 and its Validation in the Austrian Leadership Academy. *Center for Educational Policy Studies Journal*, 8 (3), 59–78.

- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S., & George, A. C. (2018). Evidenzorientierte Schul- und Unterrichtsentwicklung: Preflectioning als Voraussetzung für Entwicklung. In Christa Juen-Kretschmer, K. Mayr-Keiler, G. Örley, & I. Plattner (Hrsg.), *Transfer Forschung ↔ Schule: Schule 21st – Perspektiven der Schulentwicklung im 21. Jahrhundert* (4., S. 95-111). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Brandhofer, G., & Wiesner, C. (2018). Medienbildung im Kontext der Digitalisierung: Ein integratives Modell für digitale Kompetenzen. *R&E-SOURCE*, 1–16(10).
- Kemethofer, D., & Wiesner, C. (2018). So denken Schulleitungen über Bildungsstandards. *Journal für Schulentwicklung*, (3), 61–66.
- Kemethofer, D., & Wiesner, C. (2018). Verändern Bildungsstandards, Standardüberprüfungen und Ergebnismeldungen die schulische Arbeit? Wahrnehmung, Rezeption und Nutzung aus Perspektive der Schulaufsicht. In J. Zuber, H. Altrichter, & M. Heinrich (Hrsg.), *Bildungsstandards zwischen Politik und schulischem Alltag* (Bd. 42, S. 229–243). Wiesbaden: Springer VS.
- Kemethofer, D., Wiesner, C., George, A. C., Schreiner, C., & Breit, S. (2018). Die Schulaufsicht als zentraler Akteur einer evidenzbasierten Feedbackkultur: Die Bewertung der Ergebnismeldungen aus Bildungsstandardüberprüfungen durch die Schulaufsicht. In S. Schwab, G. Tafner, S. Luttenberger, H. Knauder, & M. Reisinger (Hrsg.), *Forschung trifft Praxis: Was kann Methode leisten?* (S. 51–64). Münster: Waxmann.
- Wiesner, C., Schratz, M., & Paasch, D. (2018). Feldtransformation360. Persönliche Führungsmodalitäten sichtbar machen! *LEA News. Leadership Academy, Jahrgang 14*(1), 4–6.
- Wiesner, C. & Schratz, M. (2018). Die Evidenz im Konzept der evidenzorientierten Schulentwicklung. *LEA News. Leadership Academy, Jahrgang 14*(1), 10–11.
- Wiesner, C., Pacher, K., Breit, S., George, A. C., & Schreiner, C. (2018). Professionalisierung der Unterrichtsentwicklung durch die Informelle Kompetenzmessung (IKM). *R&E-SOURCE*, 1–16, Grundkompetenzen und Bildungsstandards in Theorie und Praxis.
- Steinkellner, H., & Wiesner, C. (2017). Anforderungen an eine zielorientierte Führungskultur: Die „wachsamen Sorge“ als Prozessmodell für eine evidenzorientierte Schul- und Unterrichtsentwicklung. In W. Schönangerer & H. Steinkellner (Hrsg.), *Neue Autorität macht Schule* (S. 248–315). Horn: Berger.
- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S., & Pacher, K. (2017). Bildungsstandards und kompetenzorientierter Unterricht. Zielbild Wissen, Können, Wollen. *Online BIFIE-Journal*, (1), 1–5. <https://doi.org/10.7888/bifiejournal-1.2017-1-1>
- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S., & Bruneforth, M. (2017). Komplementäres Zusammenwirken von Standardüberprüfung und Informeller Kompetenzmessung. *Online BIFIE-Journal*, (1), 14–16. <https://doi.org/10.17888/bifiejournal-1.2017-1-4>
- Wiesner, C., Illetschko, M., George, A. C., Breit, S., Süss-Stepancik, E., & Schreiner, C. (2017). Aufgabenkultur. *Online BIFIE-Journal*, (1), 6–10. <https://doi.org/10.17888/bifiejournal-1.2017-1-2>
- Wiesner, C., & Schreiner, C. (2017). Genese der Bildungsstandards in Österreich. *Online BIFIE-Journal*, (1), 17–21. <https://doi.org/10.17888/bifiejournal-1.2017-1-5>
- Wiesner, C., Schreiner, C., George, A. C., Breit, S. & Luger-Bazinger, C. (2017). Kompetenzstufen. *Online BIFIE-Journal*, (1), 11–13. <https://doi.org/10.17888/bifiejournal-1.2017-1-3>

- George, A. C., Süß-Stepancik, E., Illetschko, M. & Wiesner, C. (2016). Entwicklung wirkungsvoller Lernaufgaben für den Unterricht aus Testitems der Bildungsstandardüberprüfung. In C. Juen-Kretschmer, K. Mayr-Keiler, G. Örley, & I. Plattner (Hrsg.), *Transfer Forschung ↔ Schule: Visible Didactics - Fachdidaktische Forschung und Praxis* (2.; S. 67–87). Bad Heidelberg: Klinkhardt.
- Gregorzewski, M., Schratz, M. & Wiesner, C. (2016). Feldtransformation360. Neues Leadership-Kompetenz-Modell für die LEA. *LEA News. Leadership Academy., Jahrgang 12.(2)*, 4–5.
- Kemethofer, D. & Wiesner, C. (2016). Die Nutzung der Bildungsstandards aus Perspektive der Schulaufsicht. In C. Friedrich, R. Klingler, R. Potzmann, W. Greller, & R. Petz (Hrsg.), *Forschungsperspektiven. Pädagogische Hochschule Wien*. (Bd. 8, S. 109–123). Wien: LIT. Abgerufen von <http://media.obvsg.at/AC13453539-2001>
- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S., Kemethofer, D., George, A. C. & Angerer, S. (2016). Die Bedeutung der professionellen Reflexion und Rückmeldekultur für eine evidenzorientierte Schulentwicklung durch Bildungsstandardüberprüfungen. *Journal für Schulentwicklung*, 4, 18–26.
- Schratz, M., Wiesner, C., Kemethofer, D., George, A. C., Rauscher, E., Krenn, S., & Huber, G. (2016). Schulleitung im Wandel: Anforderungen an eine ergebnisorientierte Führungskultur. In M. Bruneforth, F. Eder, K. Krainer, C. Schreiner, A. Seel, & C. Spiel (Hrsg.), *Nationaler Bildungsbericht Österreich 2015. Fokussierte Analysen bildungspolitischer Schwerpunktthemen* (Bd. 2, S. 221–262). Graz: Leykam.
- Wiesner, C., Schreiner, C., Breit, S. & Angerer, S. (2016). Evidenzorientierte Schulentwicklung. *Schulverwaltung aktuell*, 5, 184–187.
- Wiesner, C. (2015). Von der Unbelehrbarkeit der Theorien. Konkurrenz anstatt Wechselbeziehungen oder die Vielfalt der Teile anstatt der Wahrnehmung einer Gestalt. In E. Rauscher (Hrsg.), *Von der Lehrperson zur Lehrpersönlichkeit*. (Bd. 6, S. 13–24). Innsbruck: StudienVerlag.
- Wiesner, C., George, A. C., Kemethofer, D., & Schratz, M. (2015). School Leadership in German Speaking Countries with an emphasis on Austria: A Re-Vision. *Ricercazione*, 7(2), 65–90.
- Bergmüller, S., & Wiesner, C. (2012a). Aggressives Schülerverhalten: Auftretenshäufigkeit und Zusammenhang mit schulischer Leistungsselektion. In F. Eder (Hrsg.), *PISA 2009. Nationale Zusatzanalysen für Österreich*. (S. 131–165). Münster: Waxmann.
- Bergmüller, S., & Wiesner, C. (2012b). Schulische Gewalt- und Aggressionserfahrungen 15-/16-Jähriger. In C. Schreiner & U. Schwantner (Hrsg.), *PISA Expertenbericht 2006. Österreichischer Expertenbericht zum Naturwissenschaftlichen Schwerpunkt*. (S. 314–320). Graz: Leykam.
- Wiesner, C. (2010). Interpersonelle Kommunikation 4.0. Analytische Betrachtung der zwischenmenschlichen Kommunikation in der Aus-, Fort- und Weiterbildung. *Medien Journal: Zeitschrift für Kommunikationskultur*, 1, 4–19.
- Christian Wiesner. (2008). Die Bedeutung der Emotionen in der Medienpädagogik. In E. Blaschitz & M. Seibt (Hrsg.), *Medienbildung in Österreich: Historische und aktuelle Entwicklungen, theoretische Positionen und Medienpraxis* (S. 216–228). Wien: LIT.
- Wiesner, C. (2008). *Vom Lehren und Lernen zum eTeaching und eLearning: Modellierung eines didaktischen Kommunikationsdesigns für die Journalismuswissenschaftliche Propädeutik*. Saarbrücken: VDM.
- Renger, R. & Wiesner, C. (2007). Politik zum Lachen: „Feel Good“-Faktoren in der Politikberichterstattung österreichischer Tageszeitungen. Eine Mehrebenenanalyse. In A. Scholl, R. Renger & B.

- Blöbaum (Hrsg.), *Journalismus und Unterhaltung. Theoretische Ansätze und empirische Befunde.* (S. 233–254). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Wiesner, C. (2007). Nie fand ich einen geselligeren Gesellschafter als die Unterhaltung: Eine Rekonstruktion der Bestimmungsversuche von Unterhaltung. In A. Scholl, R. Renger & B. Blöbaum (Hrsg.), *Journalismus und Unterhaltung. Theoretische Ansätze und empirische Befunde.* (S. 53–64). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Astleitner, H., Pasuchin, I., & Wiesner, C. (2006). Multimedia und Motivation. Modelle der Motivationspsychologie als Grundlage für die didaktische Mediengestaltung. *MedienPädagogik: Zeitschrift für Theorie Und Praxis Der Medienbildung*, 1–19.
<https://doi.org/10.21240/mpaed/00/2006.03.22.X>
- Wiesner, C., & Almer, R. (2006). Ich seh' etwas, was du nicht siehst? Politainment aus Sicht der Rezipienten. *Journalismus in Österreich*, 24–31.
- Wiesner, C., & Peherstorfer, M. (2006). Bildungsjournalismus als Herausforderung. In *Journalismus in Österreich*, 32–42.
- Renger, R. & Wiesner, C. (2005). Journalistik lehren. Ein integratives Lehrkonzept. In H. H. Fabris, R. Renger, & E. Rauchenzauner (Hrsg.), *Generalisten oder Spezialisten. Wie viel Fach braucht der Journalismus?* (S. 101–117). Salzburg: Kuratorium für Journalistenausbildung/Österreichische Medienakademie.
- Astleitner, H., & Wiesner, C. (2004). An integrated model of multimedia learning and motivation. *Journal of Educational Multimedia and Hypermedia*, 13(1), 3–21.
- Renger, R., & Wiesner, C. (2004). Journalistik hybrid. Konzept und Praxis einer Blended-Learning-Vorlesung. *Medien Journal: Zeitschrift für Kommunikationskultur*, 4, 56–63.
- Breit, S., Wiesner, C., & Koller, M. (2004). Motivationale Instruktionsdesignmodelle. *Medien Journal: Zeitschrift für Kommunikationskultur*, 4, 12–15.
- Wiesner, C., & Astleitner, H. (2004). Einsatz von selbstinstruktionalen Texten: Die Inkonsistenz von Kognitiven, Motivationalen und Misch-Effekten beim Lernen mit Lehrtexten (Ein Experiment). *Medien Journal: Zeitschrift für Kommunikationskultur*, 4, 64–71.

Ausgewählte Lehrveranstaltungen

ab 2001/2002 bis 2020/21

Professionsorientierte Persönlichkeitsbildung (Arbeitsgemeinschaft, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Grundlagen professioneller Kommunikation (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Kommunikation in der Konflikt- und Gewaltberatung (Übung mit Vorlesung, Universität Salzburg)

Theoretische Ansätze der interpersonellen Kommunikation (Proseminar, Universität Salzburg)

Kommunikationstraining (Proseminar, Universität Salzburg)

Professionsorientierte Theorien, Modelle und die Praxis der angewandten Kommunikation (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Professionelle Führung (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Modelle der Persönlichkeitsentwicklung, soziales Lernen und Handeln (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Theorien und Konzepte von Mentoring, Coaching, Beratung, Therapie und Supervision (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Systemische Interventionstechniken (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Konfliktmanagement (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Pädagogik und Psychologie für das Lehr-Lern-Geschehen (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Entwicklung und Lernen (Vorlesung, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Bildung und Entwicklung im Kindesalter (Vorlesung, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Lehr-Lernkulturen (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Pädagogische Diagnostik (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Psychohygiene und berufsbezogene Entwicklung (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Kreativer Ausdruck und Aktivierung (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Unterrichts- und Schulentwicklung (Übung mit Vorlesung, Universität Salzburg)

Datenbasierte Schul- und Unterrichtsentwicklung (Seminar, Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Forschungsprojekt-Begleitseminar „Bildungsstandards“ (Seminar, Universität Salzburg)

Sozialwissenschaftliche Methoden, Universitätslehrgang Interpersonelle Kommunikation (Seminar, Universität Salzburg)

Präsentation und Diskussion der Masterthesis, Universitätslehrgang Interpersonelle Kommunikation (Seminar, Universität Salzburg)

Methoden der empirischen Journalismusforschung (Praktikum, Universität Salzburg)

Methoden der Kommunikatorforschung (Übung, Universität Salzburg)

Datenerhebungsmethoden (Proseminar, Universität Salzburg)

Empirischer Journalismus (Übung, Universität Salzburg)

Bildungsjournalismus (Proseminar, Universität Salzburg)

Methoden der Kommunikationswissenschaft (Magisterseminar, Universität Salzburg)

Einführung in das Magisterstudium der Kommunikationswissenschaft (Repetitorium, Universität Salzburg)